

**+++ Presse-Information +++**

**POSITAL und University4Industry bieten praktische Ausbildung auf dem Weg zur Industrie 4.0**

**Köln, im Februar 2016 –** POSITAL-FRABA, ein engagierter Befürworter der Nutzung von informationsbasierenden Technologien zur Steigerung industrieller Produktivität, stellt sich ab sofort als Partner für die Initiative University4Industry zur Verfügung.

Das Startup University4Industry.com bietet Einzelpersonen und Unternehmen die Möglichkeit, mehr über vernetzte Technologien zu erfahren. Im Mittelpunkt stehen dabei innovative und IT-basierte Kommunikationskonzepte, die quer durch alle Branchen für radikale Veränderungen bei der Gestaltung und Planung von Produkten wie der Steuerung von Fertigungsprozessen sorgen. Als Wissens- und Lernplattform hat sich die Online-Initiative University4Industry den Leitbegriffen Industrie 4.0 bzw. Industrial Internet of Things (IIoT) sowie der Digitalisierung im weiteren Sinne verschrieben. Die Kursschwerpunkte liegen auf praktischem Wissen und realen Beispielen aus der Wirtschaft – mit dem Ziel, bestehende Qualifikationslücken in der Industrie zu schließen. Entsprechend werden die Kursangebote gemeinsam mit etablierten Bildungseinrichtungen und Unternehmen entwickelt, die sich aktiv den Herausforderungen des neuen Industriezeitalters stellen.

POSITAL-FRABA steht im Mittelpunkt eines Kurses, der unter dem Titel „Fallbespiel Industrie 4.0: Die Digitalisierung der gesamten Produktionskette” läuft. Konkret lernen die Teilnehmer, wie POSITAL – ein Spezialanbieter von Bewegungs- und Positionssensoren – seine komplette Fertigung und Auftragsabwicklung auf die Technologieanforderungen des 21. Jahrhunderts umgestellt hat. Hierbei wurden sämtliche Register gezogen: Von der Nutzung neuester Mikroprozessortechnik auf der Produktebene über ein voll digitalisiertes Konfigurator- und Bestellsystem bis zu Cloud-basierten Dokumentations- und Update-Diensten. Unter dem Strich konnte POSITAL ein industrielles Fertigungssystem etablieren, bei dem jeder gelieferte Sensor von A bis Z kundenspezifisch ausgelegt ist – und das ohne Nachteile in Sachen Preis und Logistik gegenüber herkömmlich hergestellten Produkten. „Mass Customization“ lautet die Erfolgsformel.

###

**Links & Hinweise:**

Interessenten am POSITAL-Kursangebot der University4Industry wenden sich direkt an: info@fraba.eu

Kurzvideo zum POSITAL-Kurs:

<https://www.youtube.com/watch?v=QYrP-V_W1IQ&feature=youtu.be>

Link zur University4Indystry-Initative:

https://www.university4industry.com/

**Pressefoto / Visual:**

(Siehe Anlage - POS\_university4industry.jpg)

Bildtext: POSITAL, ein Vorreiter in Sachen Industrie 4.0, stellt sich ab sofort als Partner für die Initiative University4Industry zur Verfügung.

**Über POSITAL:**

POSITAL ist ein Hersteller von leistungsstarken industriellen Positionssensoren, die in einer Vielzahl von Motion Control- und Sicherheits-Systemen weltweit zum Einsatz kommen. Das Unternehmen versteht sich als Innovator von Produktentwicklung und Fertigungsprozessen. POSITAL gehört zu den Pionieren bei der Umsetzung von Industrie 4.0 und bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Sensoren zum Preis von industrieller Serienfertigung an. POSITAL ist ein Teil der international tätigen FRABA Gruppe, deren Vorläufer 1918 als **Fr**anz **Ba**umgartner elektrische Apparate GmbH in Köln gegründet wurde und zunächst u.a. mechanische Relais fertigte. In den letzten Jahrzehnten hat sich das Unternehmen immer wieder als technischer Trendsetter erwiesen und mit innovativen Drehgebern, Neigungs- und Linearsensoren neue Akzente im Markt gesetzt. Über eigene Niederlassungen in Europa, Nordamerika und Asien sowie ein dicht geknüpftes Netz von Vertriebspartnern ist POSITAL global vertreten.

**Pressekontakte:**

Janin Halberg Martin Wendland

POSITAL-FRABA PR Toolbox

Zeppelinstr. 2 126 Neville Park Blvd.

50667 Köln Toronto, Canada

Tel +49 221-96213-399 Tel 001-416-8308797

janin.halberg@fraba.com mwendland@pr-toolbox.com

www.posital.de